

**Integration der wirtschaftlichen Zusammenarbeit**

---

**Ökonomische  
Zusammenarbeit**

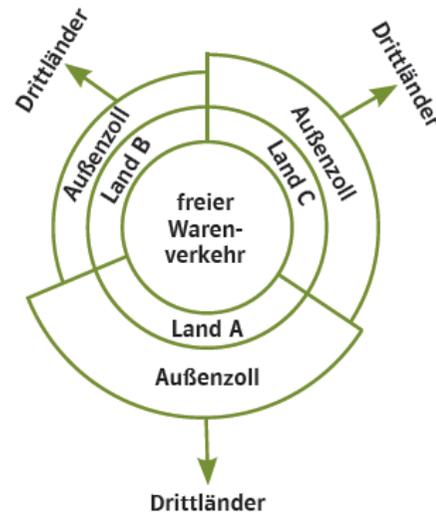
Förderung der  
wirtschaftlichen  
Entwicklung der  
Mitgliedsstaaten

APEC (Asiatisch-pazi-  
fische wirtschaftliche  
Zusammenarbeit  
ASEAN (Vereinigung süd-  
ostasiatischer Staaten)

---

## Integration der wirtschaftlichen Zusammenarbeit

### Freihandelszone



Keine Zölle unter den Mitgliedsländern.

Jedes Mitglied behält gegenüber Nichtmitgliedsländern seine eigenen Zollregelungen bei.

EFTA (Europäische Freihandelszone)

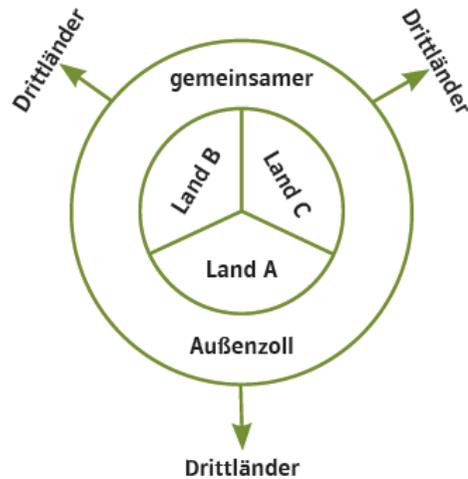
NAFTA (Nordamerikanische Freihandelszone)

AFTA (Asiatische Freihandelszone)

TTIP (Transatlantic Trade and Investment Partnership), auch TAFTA genannt – ein geplantes Freihandelsabkommen zwischen der EU und den Vereinigten Staaten von Amerika.

## Integration der wirtschaftlichen Zusammenarbeit

### Zollunion

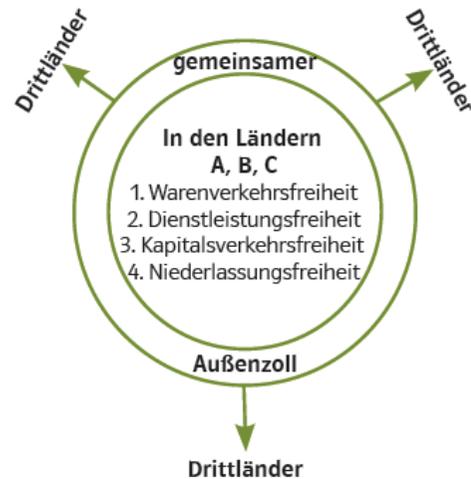


Keine Zölle unter den Mitgliedsländern und gemeinsame Zolltarife gegenüber Nichtmitgliedern.

Mercosur (Gemeinsamer Markt im südlichen Lateinamerika)  
EU mit der Türkei

## Integration der wirtschaftlichen Zusammenarbeit

### Binnenmarkt/ Wirtschaftsge- meinschaft



Zusätzlich zu den Regelungen der Zollunion gibt es im gemeinsamen Markt die Liberalisierung des Personenverkehrs (d. h. freie Arbeitsplatzwahl in allen Mitgliedsländern), freien Kapitalverkehr und freien Wettbewerb unter den Mitgliedsländern, aber keine vereinheitlichte (harmonisierte) Wettbewerbspolitik.

1993 hat die Europäische Gemeinschaft den Binnenmarkt mit den vier Freiheiten realisiert.

## Integration der wirtschaftlichen Zusammenarbeit

### Wirtschaftsunion

Gemeinsamer Markt.  
Gemeinsame harmonisierte Wirtschaftspolitik der Mitglieder. Schaffung supranationaler Institutionen mit eigener Kompetenz, nationales Recht wird von supranationalem Recht abgelöst.

Die Europäische Union (EU) hat alle Stufen der ökonomischen Integration durchlaufen. Die Wirtschafts- und Währungsunion hat ein hohes Maß der Integration erreicht, es fehlt noch eine gemeinsame Wirtschaftspolitik.



### Wirtschafts- und Währungsunion

Gemeinsamer Markt.  
Gemeinsame harmonisierte Wirtschaftspolitik der Mitgliedsländer.

Euroraum unter den EU-Mitgliedsländern.

Einheitliche Währung.

Integration der wirtschaftlichen Zusammenarbeit

Politische Union

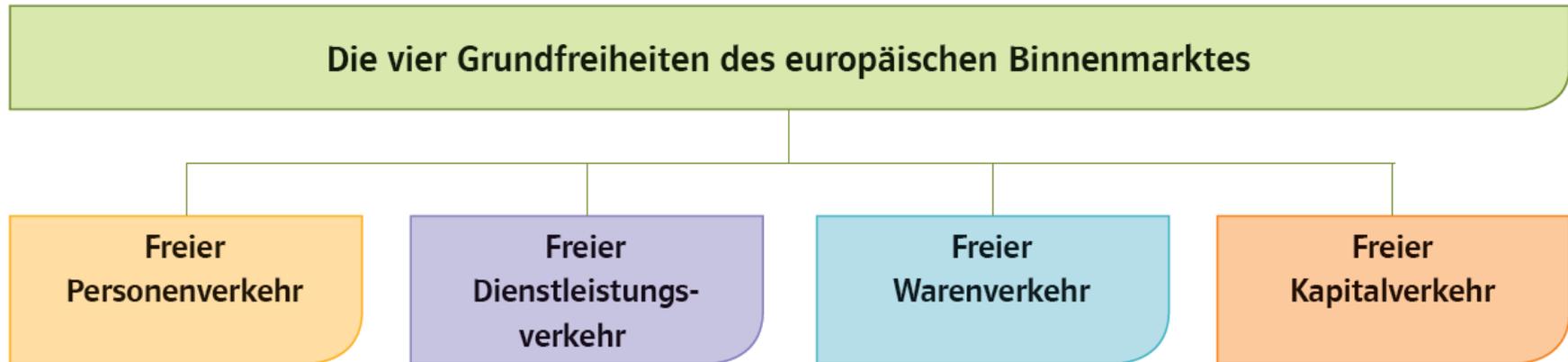


Vereinheitlichte Wirtschaftspolitik.

Gemeinsame Außen- und Verteidigungspolitik, die Mitgliedsländer werden zu Bundesstaaten.

In politischen Reden wird diese Integrationsstufe für die Mitgliedstaaten der Europäischen Union diskutiert.

## Grundfreiheiten des europäischen Binnenmarktes



## Grundfreiheiten des europäischen Binnenmarktes

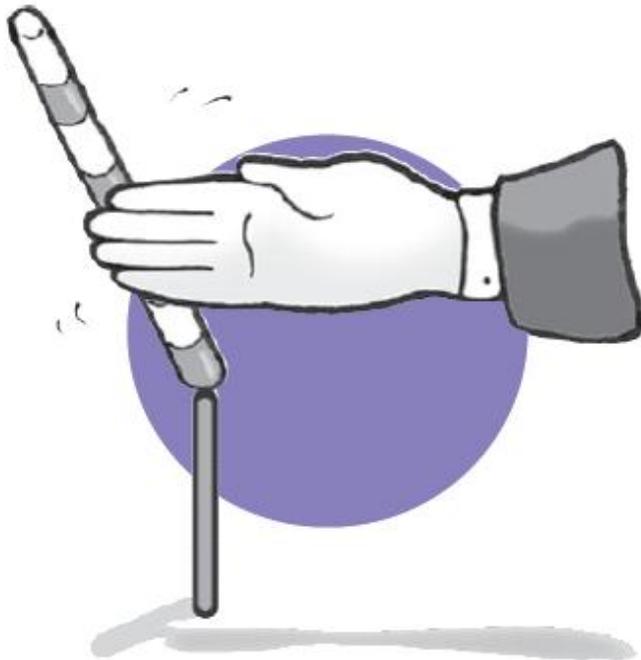
### freier Personenverkehr



- Wegfall von Grenzkontrollen
- Niederlassungs- und Beschäftigungsfreiheit für EU-Bürger/innen
- Harmonisierung der Einreise-, Asyl-, Waffen- und Drogengesetze
- verstärkte Außenkontrolle

## Grundfreiheiten des europäischen Binnenmarktes

### freier Dienstleistungsverkehr



- größere Freizügigkeit für Geld- und Kapitalbewegungen
- Schritt zu einem gemeinsamen Markt für Finanzleistungen
- Liberalisierung des Wertpapierverkehrs

## Grundfreiheiten des europäischen Binnenmarktes

### freier Warenverkehr



- Wegfall von Grenzkontrollen
- Harmonisierung oder gegenseitige Anerkennung von Normen und Vorschriften
- Steuerharmonisierung

## Grundfreiheiten des europäischen Binnenmarktes

### freier Kapitalverkehr



- Liberalisierung der Finanzdienste
- Harmonisierung der Banken- und Versicherungsaufsicht
- Öffnung der Transport- und Telekommunikationsmärkte